BibelBerater

LESEFASSUNG ZUM ZITIEREN

STUDIENBIBEL

Wiedererlangungs-Übersetzung

Die Wiedererlangungs-Übersetzung ist eine deutsche Bibelübersetzung aus dem Umfeld der „Local Church“-Bewegung, die auf Watchman Nee zurückgeht und durch Witness Lee geprägt ist. Sie beansprucht größtmögliche Genauigkeit, und ihre umfangreichen Fußnoten sind stark von Witness Lees Lehre geprägt. Deshalb ist Vorsicht geboten; als Alternativen gelten Übersetzungen wie die Elberfelder Bibel.

AUTOR	VERÖFFENTLICHT	AKTUALISIERT	ONLINE
Daniel Justus	09.04.2022	28.10.2026	bibelberater.de/studienbibel/wiedererlangungs-uebersetzung/

ZITIERVORSCHLAG (DIN ISO 690)

JUSTUS, Daniel, 2026. Wiedererlangungs-Übersetzung [online]. BibelBerater. Aktualisiert am 28.10.2026 [Zugriff am: TT.MM.JJJJ]. Verfügbar unter: https://bibelberater.de/studienbibel/wiedererlangungs-uebersetzung/

Zugriffsdatum beim Zitieren eintragen.

STECKBRIEF

HERAUSGEBER
„Local Church“-Bewegung

ERSTE ENGLISCHE AUSGABE
1991

DEUTSCHE AUSGABE
2010

TEXTGRUNDLAGE NT
laut Witness Lee Nestle-Aland, 26. Ausgabe

VERBREITUNG
vor allem innerhalb der Local-Church-Bewegung

ÜBERSETZER
anonym, Transparenz wird kritisiert

Einleitung

Die Wiedererlangungs-Übersetzung ist eine Bibelübersetzung, die von der „Local Church“-Bewegung herausgegeben wird. Diese weltweite Bewegung von Hauskirchen-ähnlichen Gemeinden hat ihren Ursprung in China und wurde 1922 von Watchman Nee gegründet. Die Übersetzung zielt darauf ab, die „göttliche Offenbarung“ mit größtmöglicher Genauigkeit zu vermitteln und gleichzeitig in einer verständlichen Sprache zugänglich zu sein. Sie ist besonders durch ihre umfangreichen Fußnoten und die spezifische Theologie der „Local Church“-Bewegung gekennzeichnet. Da die Bewegung kontrovers diskutiert wird, ist diese Übersetzung mit Vorsicht zu verwenden.

Geschichte und Entstehung

Die Wurzeln der Wiedererlangungs-Übersetzung liegen im frühen 20. Jahrhundert in China. Watchman Nee, der Gründer der „Local Church"-Bewegung, trug maßgeblich zum Wachstum der Kirche in China bei. Nach seinem Tod im Jahr 1972 in einem chinesischen Arbeitslager führte sein enger Mitarbeiter Witness Lee seine Arbeit fort. Lee, aufgewachsen in einer protestantischen Familie und ursprünglich Mitglied einer Baptistengemeinde, gründete weltweit Hausgemeinden und den Verlag „Living Stream Ministry".

Die erste englische Ausgabe der Wiedererlangungs-Übersetzung wurde seit 1974 von einem redaktionellen Team des „Living Stream Ministry" erarbeitet und 1991 veröffentlicht. Im Jahr 2010 erschien die deutsche Version, die ebenfalls mehrere Revisionen durchlief.

Übersetzungsprinzipien, -methoden und Grundtext

Laut Witness Lee basiert die Wiedererlangungs-Übersetzung des Neuen Testaments weitgehend auf dem griechischen Text von Nestle-Aland in der 26. Ausgabe des Novum Testamentum Graece. Die Übersetzer betonen, dass sie den weiteren Textzusammenhang des jeweiligen Kapitels oder Buches berücksichtigen.

Die Autoren geben an, sich nicht ausschließlich auf die ältesten kürzlich gefundenen Handschriften zu stützen, da diese ihrer Meinung nach „nicht notwendigerweise die genauesten oder zuverlässigsten" seien. Stattdessen legen sie Wert auf Zusammenhänge, auch wenn dies zu Abweichungen vom Grundtext führt. Diese Abweichungen werden in den Fußnoten vermerkt. Wörter, die im griechischen Text nicht vorkommen, aber für das Verständnis eingefügt wurden, sind kursiv gedruckt. Diese Methode birgt jedoch die Gefahr von Eigeninterpretationen. Welche maßgeblichen Übersetzungen zum Vergleich herangezogen wurden, bleibt jedoch unerwähnt.

Besonderheiten und Merkmale

Die Wiedererlangungs-Übersetzung hat den Anspruch, die „Offenbarungen Gottes" mit größtmöglicher Genauigkeit wiederzugeben. Witness Lee bezeichnet die Übersetzung als „Kristallisation des Verständnisses der göttlichen Offenbarung". Die Sprache soll prägnant, leicht verständlich und lesbar sein.

Ein weiteres prägnantes Merkmal sind die umfangreichen Fußnoten, die oft länger sind als der Bibeltext selbst. Diese Fußnoten enthalten Erklärungen, Auslegungen und theologische Reflexionen, die stark von der Lehre Witness Lees geprägt sind.

Verbreitung, Akzeptanz und Kritik

Die Wiedererlangungs-Übersetzung wird hauptsächlich innerhalb der „Local Church“-Bewegung und den mit ihr verbundenen Gemeinden verbreitet. Außerhalb dieser Kreise ist sie weniger bekannt und wird selten verwendet.

Die Akzeptanz der Übersetzung ist eng mit der Akzeptanz der „Local Church“-Bewegung und der Theologie Witness Lees verbunden. Diese Bewegung ist aufgrund ihrer Lehren, die als kontrovers, teils sektenhaft und mitunter gnostisch beeinflusst angesehen werden, umstritten. Kritiker werfen der Bewegung einen Personenkult um Witness Lee und die Verbreitung von Irrlehren vor.

Die Übersetzung selbst wird dafür kritisiert, dass sie durch die Fußnoten und die Auswahl der Übersetzungsvarianten die Theologie Lees in den Text hineininterpretiert. Die Anonymität der Übersetzer und die überwiegende Verbreitung als Geschenk innerhalb der Bewegung tragen ebenfalls zur Skepsis bei.

Revisionen und Aktualisierungen

Die Wiedererlangungs-Übersetzung wurde seit ihrer ersten Veröffentlichung mehrfach überarbeitet. Die englische Version durchlief von 1974 bis 2003 mehrere Revisionen durch den redaktionellen Teilbereich des „Living Stream Ministry“. Auch die deutsche Version, die 2010 erschien, wurde bereits aktualisiert. Die genauen Daten und Inhalte der Revisionen sind jedoch nicht immer transparent dokumentiert.

Vergleich mit anderen Bibelübersetzungen

Im Vergleich zu anderen Bibelübersetzungen wie der Elberfelder, Luther oder Schlachter Bibel fällt auf, dass die Wiedererlangungs-Übersetzung an manchen Stellen deutlich abweicht. Diese Abweichungen sind oft auf die spezifische Theologie der „Local Church“-Bewegung zurückzuführen.

Ein Beispiel ist die Übersetzung von 1. Korinther 6,17, wo die Wiedererlangungs-Übersetzung „Wer aber dem Herrn anhängt, ist ein Geist“ wiedergibt, während andere Übersetzungen „ein Geist mit ihm“ hinzufügen. Diese Nuance ist bedeutsam, da sie die Lehre Lees von der „Dreiteilung des Menschen“ (Körper, Seele, Geist) und der „Verschmelzung“ mit Gott unterstützt. Diese ist in der Bibel allerdings nicht belegt.

Johannes 1,1–5 im Vergleich: Wiedererlangungs-Übersetzung und weitere ÜbersetzungenVersWiedererlangungs-ÜbersetzungLutherbibel 2017Elberfelder Bibel 2006Hoffnung für AlleBasisBibel1Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und Gott war das Wort.Im Anfang war das Wort, und das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott.Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott selbst.Von Anfang an gab es das Wort. Das Wort gehörte zu Gott und es war Gott in

allem gleich.2Er war im Anfang bei Gott.Dasselbe war im Anfang bei Gott.Dieses war im Anfang bei Gott.Von Anfang an war es bei Gott.Dieses Wort gehörte von Anfang an zu Gott.3Alle Dinge sind durch Ihn entstanden, und ohne Ihn ist nicht eines entstanden von dem, was entstanden ist.Alle Dinge sind durch dasselbe gemacht, und ohne dasselbe ist nichts gemacht, was gemacht ist.Alles wurde durch dasselbe, und ohne dasselbe wurde auch nicht eines, das geworden ist.Alles wurde durch das Wort geschaffen; nichts ist ohne das Wort entstanden.Alles wurde durch dieses Wort geschaffen. Und nichts, das geschaffen ist, ist ohne dieses Wort entstanden.4In Ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.In ihm war Leben, und das Leben war das Licht der Menschen.In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht für alle Menschen.Das Wort war das Leben in Person. Und das Leben war das Licht für die Menschen.5Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht überwunden.Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat's nicht ergriffen.Und das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst.Es leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können.Das Licht leuchtet in der Finsternis, aber die Finsternis hat es nicht angenommen.Wiedererlangungs-Übersetzung: Das Neue Testament, Wiedererlangungs-Übersetzung. Quelle: Leseprobe (PDF)Vergleichstexte: Lutherbibel 2017, Elberfelder Bibel 2006, Hoffnung für Alle, Fassung 2015, BasisBibel 2021 (bibleserver.com, die-bibel.de).Exkurs: persönliche theologische EinordnungDie Wiedererlangungs-Übersetzung sowie ihre Fußnoten und weiterführende Literatur vermitteln die biblischen Inhalte grundsätzlich getreu. Allerdings gibt es einige Abweichungen von der allgemeinen christlichen Lehre.Ein Kernpunkt in Witness Lees Lehre ist seine Interpretation des „Schlüssels zur Christuserfahrung". In seinem Buch „Grundlegende Elemente des Christenlebens – Band Eins" (Kapitel 5) erklärt Lee, dass der Mensch in drei Teile unterteilt werden muss: Körper, Geist und Seele. Mit rhetorischen Mitteln und Aussagen wie „Jeder weiß" oder „Sehen wir jetzt, wie notwendig es ist" präsentiert er seine Sichtweise als die einzig logische. Durch selektiv gewählte Bibelstellen kommt er zu dem Schluss, dass Gottes Substanz „Geist" sei und wir selbst zum Geist werden, wenn wir „in ihn hineinglauben" und ihm anhängen.Lee betont: „Wenn wir wissen, wie wir uns zu unserem Geist wenden können, können wir mit Christus Kontakt aufnehmen. Dies ist das Geheimnis! Dies ist der Schlüssel!" Diese Interpretation findet sich jedoch in keiner anderen Übersetzung. Während Lee 1. Korinther 6,17 nutzt, um das Wesen eines „Gottesanhängers" zu definieren, fügen andere Übersetzungen die wichtige Ergänzung „mit ihm" hinzu. Sie verstehen die Bedeutung von „ein Geist mit Gott sein" im Sinne von 5. Mose 11,22b: „…indem ihr den HERRN, euren Gott, liebt, auf all seinen Wegen geht und ihm anhängt."Der Kontext von 1. Korinther 6,17 ist entscheidend. Vers 16 spricht davon, dass man „ein Fleisch" mit einer „Hure" wird durch körperliche Vereinigung. Folgt man Lees Auslegungslogik für Vers 17, müsste man konsequenterweise auch wortwörtlich zu einem Leib mit einer „Hure" werden – was die Schwäche seiner Argumentation aufzeigt.Die Dreiteilung des Menschen war bereits im frühen Christentum bekannt. Im Alten Testament wurde die Seele nie als separater Teilbereich behandelt. Erst durch den Einfluss griechischer Philosophie wurde der Körper abgewertet und der Seele als nicht-materiellem Teil eine höhere Bedeutung zugeschrieben. Paulus warnt in Kolosser 2,8 vor Irrlehren, die Ähnlichkeiten mit Lees Lehren aufweisen (vergleichbar mit dem Gnostizismus).Wenn eine Lehre behauptet „Christus befindet

sich in unserem Geist und nicht in unserer Seele“ oder „Wir können ihm nur dann begegnen, wenn wir unseren Geist gebrauchen“, sollten wir diese im Gebet und im Austausch mit anderen Christen sorgfältig prüfen.FazitDie Wiedererlangungs-Übersetzung ist eine spezielle Bibelübersetzung, die eng mit der „Local Church“-Bewegung und der Theologie Witness Lees verbunden ist. Sie beansprucht größtmögliche Genauigkeit und verständliche Sprache. Ihre umfangreichen Fußnoten sind theologisch umstritten. Aufgrund der kontroversen Lehren und der mangelnden Transparenz bezüglich der Übersetzer und der Verbreitungsmethoden ist diese Übersetzung mit Vorsicht zu genießen.Für Leser, die eine Bibelübersetzung suchen, die näher am Grundtext und an der traditionellen christlichen Lehre orientiert ist, gibt es zahlreiche Alternativen wie die Elberfelder, Luther oder Schlachter Bibel. Wer eine Übersetzung für Bibelstudium oder einfaches Lesen sucht, findet auf dieser Seite Alternativen.**Empfehlung**Vom Lesen der Wiedererlangungs-Übersetzung ist abzuraten, falls es schwerfallen sollte, unterschiedliche Lehren voneinander zu unterscheiden und Falschaussagen zu identifizieren. Die Wiedererlangungs-Übersetzung ist zwar kostenlos erhältlich, aber es gibt bessere Alternativen für ein fundiertes Bibelstudium.

Leseprobe

Die Wiedererlangungs-Übersetzung · 17 Seiten

PDF öffnen ↗

Häufige Fragen zu Wiedererlangungs-Übersetzung

Ist die Wiedererlangungs-Übersetzung eine Bibel der Local-Church-Bewegung?

Ja. Die Übersetzung wird von der „Local Church“-Bewegung herausgegeben, die auf Watchman Nee zurückgeht und durch Witness Lee geprägt ist. Außerhalb dieser Kreise ist sie wenig verbreitet.

Warum gilt die Wiedererlangungs-Übersetzung als umstritten?

Kritiker sehen in den umfangreichen Fußnoten und in der Auswahl der Übersetzungsvarianten eine Auslegung im Sinne von Witness Lees Theologie, etwa bei 1. Korinther 6,17. Kritisiert werden außerdem die Anonymität der Übersetzer und die fehlende Transparenz bei den Revisionen.

Eignet sich die Wiedererlangungs-Übersetzung für das Bibelstudium?

Sie ist sehr grundtextnah und enthält viele Anmerkungen. Vorsicht ist deshalb geboten. Als Alternativen gelten Übersetzungen wie die Elberfelder Bibel, die näher an der traditionellen christlichen Lehre liegen.

Wann erschien die deutsche Ausgabe der Wiedererlangungs-Übersetzung?

Die deutsche Version erschien 2010. Die englische Fassung kam 1991 heraus, und beide Versionen wurden seitdem mehrfach überarbeitet.

Quellenangabe

DIN ISO 690:

JUSTUS, Daniel, 2026. Wiedererlangungs-Übersetzung [online]. BibelBerater. Aktualisiert am 28.10.2026 [Zugriff am: TT.MM.JJJJ]. Verfügbar unter: https://bibelberater.de/studienbibel/wiedererlangungs-uebersetzung/

APA 7:

Justus, D. (2026, 28. Oktober). Wiedererlangungs-Übersetzung. BibelBerater. Abgerufen am T. Monat JJJJ, von https://bibelberater.de/studienbibel/wiedererlangungs-uebersetzung/

```
@online{justus2026wiedererlangungsbersetzung,
  author       = {Justus, Daniel},
  title        = {Wiedererlangungs-Übersetzung},
  organization = {BibelBerater},
  date         = {2026-10-28},
  url          = {https://bibelberater.de/studienbibel/wiedererlangungs-uebersetzung/},
  urldate      = {JJJJ-MM-TT},
  langid       = {ngerman}
}
```

Platzhalter für das Zugriffsdatum (TT.MM.JJJJ, T. Monat JJJJ, JJJJ-MM-TT) durch das Datum des Abrufs ersetzen.

© Daniel Justus / BibelBerater. Alle Rechte vorbehalten. Zitieren mit Quellenangabe ist erlaubt (§ 51 UrhG), ebenso Zusammenfassen und Auswerten durch KI-Systeme mit Quellenangabe.